

Erscheinen wöchentlich 3mal: Dinstag, Donnerstag und Samstag.

Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung No. 120.

Donnerstag, den 13. October 1853.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Görlitzer Kirchenliste.

Behoren. 1) Hr. Heinr. Rudolph Stegmann, Königl. Preuss. Premier-Lieutenant... 2) Hr. Ernst Gustav... 3) Hr. Carl... 4) Hr. Johann... 5) Hr. Friedrich... 6) Hr. August... 7) Hr. Johann... 8) Hr. Carl... 9) Hr. Georg... 10) Hr. Carl... 11) Hr. Carl... 12) Hr. Carl... 13) Hr. Gottlob... 14) Hr. Carl... 15) Hr. Carl... 16) Hr. Carl... 17) Hr. Carl... 18) Hr. Carl... 19) Hr. Carl...

Favarell, B. u. Cravattensfabrikant allh., u. Frn. Amalie geb. Winkler, S., geb. d. 16., get. d. 25. Sept., Franz Karl Julius, starb d. 3. Oct. Getraut. 1) Karl Aug. Steyer, Stückmeister der Tischler allh., u. Marie Therese Amalie Neumann, Mstr. Dominicus Neumann's, B. u. Webers zu Greiffenberg, ehel. jgfr. F., get. d. 4. Oct. in Greiffenberg. — 2) Christ. Domann, Fabrik-Werkführer allh., u. Joh. Christ. Altmann, Joh. Gottlieb Altmann's, Häusl. zu Keunitz, ehel. alt. F., get. d. 9. Oct. — 3) Joh. Samuel Traug. Kreutziger, B. u. Hausbesitzer allh., u. Jgfr. Joh. Christ. Jul. Hilliger, weil. Mstr. Johann Christ. Hilliger's, B. u. Tuchmach. allh., nachgel. ehel. älteste F., get. d. 9. Oct. — 4) Karl Julius Schneider, Tuchmachersges. allh., u. Jgfr. Pauline Heger, Mstr. Franz Heger's, B. u. Tuchmach. allh., ehel. dritte F., get. d. 9. Oct. in Penzig. — 5) Mstr. Christ. Andreas Görner, gewes. Häfler geb. Popig, get. d. 10. Oct. — 6) Ernst Gustav Eke, Zimmerges. allh., u. Jgfr. Joh. Christ. Seliger, weil. Joh. Traugott Seliger's, Häuslers zu D.-Kinda, nachgel. ehel. jgfr. F., get. d. 10. Oct. — 7) Carl Wilh. Aug. Jäsche, Schuhmacher zu Friedersdorf, u. Karol. Louise Eger, weil. Ernst Traugott Eger's, Zimmerers allh., nachgel. ehel. einz. F., jetzt Carl Gottlieb Schöne's, herrschaftl. Großschäfers zu Holtendorf, Pfliegerochter, get. d. 10. Octbr. — 8) Mstr. Wilh. Kürschgott Lehmann, B. u. Kleiner allh., u. Jgfr. Johanne Marie Karol. Schmidt, Frn. Joh. Adolph Schmidt's, Gasthofbesizers zu Uttenbach, ehelich zweite F., jetzt Frn. Andreas Glob. Klemann's, Königl. Thor-Controleurs allh., Pfliegerochter, get. d. 10. Oct. Gestorben. 1) Jgfr. Jul. Cäcilie Aug. Ullmann, Ernst Adolph Ullmann's, Zuschneererges. allh., u. Frn. Anna Rosine geb. Veier, F., gest. d. 2. Oct., alt 20 J. 10 M. 29 T. — 2) Carl August Robert Winkler's, Maurerges. allh., u. Frn. Aug. Karol. Agnes geb. Simon, S., Carl Julius Gustav, gest. d. 2. Oct., alt 2 J. 9 M. 9 T. — 3) Joh. Friedr. Heinr. Kilian, Schuhmachersges. allh., gest. d. 3. Oct., alt 47 J. 6 M. 1 T. — 4) Joh. Traug. Pohlans', Schuhmachersges. allh., u. Frn. Marianne Frieder. geb. Gläser, F., Anna Helene, gest. d. 2. Oct., alt 1 J. 3 M. 6 T. — 5) Joh. Traug. Hamann's, Fabrikarbeit. allh., u. Frn. Marie Rosine geb. Seifert, S., Paul Bruno, gest. d. 6. Oct., alt 1 M. 25 T. — 6) Fr. Joh. Christ. Jochmann geb. Kern, weil. Johann Christoph Jochmann's, herrschaftl. Bedienten Wittwe, gest. d. 7. Oct., alt 76 J. 2 M. 16 T. — 7) Fr. Benjamin Gottlieb Mann, Concipient, Feldwebel u. Rechnungsführer a. D. allh., gest. d. 6. Oct., alt 54 J. 7 M. 15 T. — 8) Joh. Christoph Göbe, B. u. Hausbesitzer allh., gest. d. 7. Oct., alt 36 J. 25 T. — 9) Carl Eduard Theodor Ernst's, B. u. Schlossers allh., u. Frn. Erdmuthel. Wilhelmine geb. Feustel, F., Elise Wilhelm. Emma, gest. d. 7. Oct., alt 6 M. 8 T. — In der kathol. Gem.: 10) Frn. Armand Viehl, Steueraufseher allh., u. Frn. Helene geb. Klose, F., Amalie, gest. d. 3. Oct., alt 1 J. 9 M. 22 T.

Bekanntmachungen.

[775] Diebstahl-Anzeige. Es ist am 8. d. M. gegen Abend von einer Ladenthür eine schwarz- und rothgedruckte Plüschreisetasche mit Schloß und messingnenem Bügel entwendet worden, was zur Ermittlung des Thäters hiermit bekannt gemacht wird. Görlitz, den 10. October 1853. Die Polizei-Verwaltung.

[779] Bekanntmachung. Es ist ein Pfandschein, auf den Namen „Arbeiter Zetschle“ ausgestellt, gefunden worden und kann derselbe von dem rechtmäßigen Besizer im Polizei-Bureau in Empfang genommen werden. Görlitz, den 10. October 1853. Die Polizei-Verwaltung.

[737] Es soll die Beschaffung von 75 Stück Nummersteinen von Granit zur Bezeichnung der Gräber auf dem neuen Friedhofe, unter Vorbehalt der Genehmigung und der Auswahl, im Wege der Submission an den Mindestfordernden verdingen werden. Lieferungslustige werden deshalb aufgefordert, ihre Offerten, mit der Aufschrift versehen: „Submission auf die Lieferung von Grab-Nummersteinen“ spätestens bis zum 15. October c. auf unserer Kanzlei abzugeben, wofelbst auch die Lieferungs-Bedingungen zur Einsicht liegen. Görlitz, den 27. Septbr. 1853. Der Magistrat.

[773] Nachdem die über die Aufnahme der Handwerkslehrlinge hienächst getroffenen ortstatutarischen Bestimmungen in Geltung hiereits sind, hat die Aufnahme aller Lehrlinge, für deren Gewerbe hiereits eine Innung besteht, gleichviel ob der Lehrling dieser angehört oder nicht, vor der Innung, die der übrigen Lehrlinge aber vor uns zu erfolgen, und sind zum Zwecke der Aufnahme die bei der Innung aufzunehmenden

Lehrlinge bei dem Innungs-Vorstande, die übrigen aber bei uns, und zwar zur Vermeidung der durch die Ortsstatuten angedrohten Geldstrafe bis zu zwei Thalern, vor Ablauf von sechs Wochen nach dem vorläufigen Eintritte in die Lehre anzumelden. Dies wird zur Nachachtung hierdurch nochmals in Erinnerung gebracht. Görlitz, den 10. Octbr. 1853. Der Magistrat.

[778] Zur Verdingung der Anfuhr von 500 Klaftern Scheitholz vom Holzhofe bei Hennerdors zum hiesigen Stadtholzofe sieht Termin Freitag, am 21. October c., Vormittags 9 Uhr, auf dem Rathhause hieselbst an, zu welchem hiesige Fuhrunternehmer mit dem Bemerkten vorgeladen werden, daß die Bekanntmachung der Bedingungen im Termine erfolgen wird. Görlitz, den 6. Octbr. 1853. Der Magistrat.

[777] Es soll die Lieferung des diesjährigen Bedarfs an Stroh zum Verfeuern der städtischen Wasserleitungen, sowie auch des Bedarfs für die Nachwächter im Wege der Submission unter Vorbehalt der Genehmigung an den Mindestfordernden verdingen werden. Lieferungslustige werden deshalb aufgefordert, sich über den Bedarf und die näheren Bedingungen auf unserer Kanzlei zu informieren und ihre Offerten bis zum 22. d. M. unter der versiegelten Adresse: „Submission auf die Strohlieferung“ daselbst abzugeben. Görlitz, den 12. Octbr. 1853. Der Magistrat.

[764] Gegen sofortige Zahlung sollen am 14. d. Mts., von Vormittags 9 Uhr ab, auf dem diesjährigen Schlage im Ober-Sopraer Forste 81 Klaftern kiefernes Stochholz in einzelnen Partien meistbietend verkauft werden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird. Görlitz, den 7. October 1853. Die städtische Forst-Deputation.

[776] Montag, den 21. October c., Vormittags um 9 Uhr, soll auf dem Hofshofe bei Hemmersdorf eine große Quantität Breiwaaren verschiedener Stärke an den Mindestfordernden gegen baare Zahlung versteigert werden.

Görlitz, den 11. October 1853.

Die Forst-Deputation.

[769] Edictal = Vorladung.

Königliches Kreisgericht Görlitz, Abtheilung I.

Nachdem über den Nachlaß der Hebamme verwitweten Kern, Johanne Christiane geb. Hüttig, zu Nieder-Pfaffendorf der erbenschaftliche Liquidationsproceß eröffnet worden, ist zur Anmeldung der Forderungen ein Termin auf den 21. December 1853, Vormittags 11 Uhr, vor dem Herrn Kreisrichter von Gliszezynski in unserem Parteienzimmer anberaumt worden, und werden zu demselben die unbekanntten Gläubiger der Hebamme Kern hiermit unter der Verwarnung vorgeladen, daß die ausbleibenden Creditoren aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige verwiesen werden, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleibt. Den Auswärtigen werden die Herren Rechtsanwälte Herrmann, Wildt, Schubert u. Scholze hieselbst in Vorschlag gebracht.

[708] Edictal = Citation.

Ueber den Nachlaß des am 8. Juni c. zu Penzig verstorbenen Mühlen- und Bauergutbesizers Heinrich Gottfried Kirche ist durch Verfügung vom 29. Juli c. der erbenschaftliche Liquidations-Proceß eröffnet worden. Wir haben daher zur Anmeldung und Nachweisung sämtlicher Forderungen und Ansprüche an die Masse einen Termin auf den 3. Januar 1854, Vormittags 9 Uhr, vor dem Herrn Kreisgerichts-Rath zur Hellen an hiesiger Gerichtsstelle anberaumt, zu welchem die unbekanntten Gläubiger unter der Warnung vorgeladen werden, daß sie bei ihrem Ausbleiben im Termine aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, werden verwiesen werden. Den Auswärtigen werden die Rechtsanwälte Schubert und Scholze und die Justizräthe Utlich und Herrmann als zu wählende Bevollmächtigte vorgeschlagen.

Görlitz, den 26. August 1853.

Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

[554] Nothwendige Subhastation.

Königl. Kreisgericht, I. Abtheilung, zu Görlitz.

Das dem Ernst Gotthelf Leberecht Jackisch und jetzt dem Müller Franz Wilhelm Stempel gehörige Mühlengrundstück No. 81. zu Rothwasser, abgeschätzt auf 8360 Thlr. 9 Sgr. zufolge der nebst Hypothekenschein bei uns eingehenden Taxe, soll im Termine den 16. Januar 1854, von 11 Uhr Vormittags ab, an ordentlicher Gerichtsstelle hieselbst subhastirt werden. Die unbekanntten Real-Prätendenten werden zu dem Termine bei Vermeidung der Präklusion öffentlich vorgeladen.

[749] Bekanntmachung.

Für das Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. December 1854 sollen am

31. October d. J., Nachmittags 4 Uhr,

im Gefängnißgebäude am Fischmarkt

I. an den Mindestfordernden verdingungen werden:

- 1) die zur Verpflegung unserer Gefangenen von einem currenten Bestande von 105 bis 110 Mann erforderlichen Lebensmittel, als: Brodt, Butter, Salz, Gerstemehl, ordinaire Graupe, Gerstengröße, Erbsen, Kartoffeln, Mohrrüben, Kohlrüben, Sauerkraut, Essig;
- 2) die anderen Haushaltungs- = Bedürfnisse: Lagerstroh, schwarze Seife, gezogene Lichte, gereinigtes Brennöl und Holz; — auch soll

II. an den Meistbietenden der Dünger der Gefangenen-Anstalt überlassen werden.

Die Verdingung ad I. geschieht einmal maasz- und gewichtsweise, sodann auch portionsweise. — Die festgestellten Portionen, sowie der Jahresbedarf in jedem Artikel, sind bei dem Gefangenen-Inspector Velitz zu erfahren.

Görlitz, den 28. September 1854.

Königl. Kreisgericht. I. Abtheilung.

[722] Bekanntmachung,

die Verdingung der Beköstigung in den Straf-Anstalten zu Zauer, Görlitz und Sagan pro 1854 betreffend.

Die Beköstigung der Gefangenen in den Straf-Anstalten zu Zauer, Görlitz und Sagan auf das Jahr 1854 soll im Wege der Submission an den Mindestfordernden verdingungen werden.

Wir fordern daher alle cautionsfähige Personen, welche auf dieses Geschäft eingehen wollen, hierdurch auf, ihre diesfälligen Gebote bis zum 21. October cr., Vormittags 10 Uhr, in unserer Polizei-Registatur versiegelt mit der Aufschrift:

Lieferungs- = Gebot für die Beköstigung in den Straf-Anstalten

versehen, portofrei einzureichen oder resp. abzugeben und in denselben ihre Gebote speciell

- a) für jede einzelne Straf-Anstalt besonders,
- b) für alle drei Straf-Anstalten zusammen abzugeben.

Am gedachten Tage Vormittags um 11 Uhr wird die Eröffnung der Submissionen in dem Sitzungs- = Saale des Regierungs- = Gebäudes stattfinden, und behalten wir uns vor, den Zuschlag nach unserem Ermessen zu ertheilen und solches den Interessenten bekannt zu machen.

Die Lieferungs- = Bedingungen sind unverändert die in den Contracten pro 1853 enthaltenen, welche in unserer Registratur I. P. b. eingesehen werden können.

Ziegnitz, den 16. September 1853.

Königl. Regierung. Abtheilung des Innern.

Preßhese = Fabrikation.

[771] Nach vielseitigen Bemühungen ist es uns gelungen, eine durchaus tadelfreie kräftige Preßhese aus reinem Getreide ohne Brennerei anzufertigen. Die Einrichtung zur Fabrikation kann in jedem Lokale ohne große Kosten hergestellt werden. Der Preis der Hese stellt sich ungeachtet der hohen Getreidepreise auf ca. 2½ Sgr. per Pfund. Wir sind geneigt, unsere Erfindung einem unternehmenden Manne gegen eine Vergütung in unserm Fabriklokale praktisch mitzutheilen.

Gebhardt u. Comp.,

Berlin, im October 1853. Leipzigerstraße No. 10.

[772] Alle hochgeehrten Gönner und Freunde des Gymnasiums werden davon benachrichtigt, daß dasselbe künftigen Sonnabend, den 15. October, früh um 9 Uhr, das Geburtsfest Sr. Majestät unsers Allergnädigsten Königs durch Gesang und einen Vortrag des Herrn Oberlehrers Kögel in dem Versammlungs-Saale des Stadtverordneten-Collegiums feiern wird, und daran Theil zu nehmen gehorfsamst und ergebenst eingeladen. Ein Programm wird nicht ausgegeben.

Görlitz, den 11. Octbr. 1853.

R. G. Anton, Rect. Gymn.

[756] Den Verehrlichen Mitgliedern des hiesigen Zweig-Vereins der Gustav-Adolph-Stiftung zeigen wir ergebenst an, daß die diesjährige Haupt-Versammlung des Vereins Donnerstag, den 13. October c., Nachmittags um 3 Uhr, im Saale der Gesellschaft der WB. abgehalten, sodann um 5 Uhr Abends der Gottesdienst in der Dreifaltigkeits-Kirche stattfinden und bei demselben eine Collecte für den Verein gesammelt werden soll, und bitten um recht zahlreiche Theilnahme an der festlichen Feier.

Görlitz, den 3. October 1853.

Der Vorstand.

Repertoire des Görlitzer Stadttheaters.

Donnerstag, den 13. Oct.: Norma. Große Oper in 2 Acten von Bellini.

Freitag, den 15. Oct., bleibt das Theater wegen Vorbereitung zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät geschlossen.

Sonabend, den 15. Oct.: Prolog. Hierauf: Prinz Friedrich.

Sonntag, den 16. Oct.: Die Banditen. Lustspiel in 4 Acten von Dr. Benedix.

Die Theater-Verw.-Commission.

Cours der Berliner Börse am 11. October 1853.

Freiwillige Anleihe 99½ G. Staats-Anleihe 100½ G.
Staats-Schuld-Scheine 91 G. Schles. Pfandbriefe — G.
Schlesische Rentenbriefe 99½ G. Niederschlesisch-Märkische
Eisenbahn-Actien — B. Wiener Banknoten 91½ G.

Getreidepreis zu Breslau am 11. October.

	fein	mittel	ordin.
Weizen, weißer	100 — 106	95	90 Sgr.
= gelber	100 — 106	95	90
Roggen	75 — 79	73	68
Gerste	62 — 64	60	58
Hafer	37 — 38	35	34
Spiritus	13 ¹¹ / ₁₂		Thlr.